



teilweise ◻ ÜBERRASCHT

LIEBE INTERESSIERTE, FREUND*INNEN UND UNTERSTÜTZER*INNEN,

„wir baten um Raum – es kamen Menschen.“ So können wir die letzten 10 Tage im JUZ beschreiben. Wir wurden überrascht an einem Punkt, den wir so nicht erwartet hatten. Zumindest nicht jetzt. Und dann der Rückblick auf 2023. Auch da: Überrascht. Deshalb für euch ein hoffentlich ebenso erstaunliches Doppelpack aus Jahresbericht 2023 und Newsletter 26 - viel Freude damit!

EXPLODIERT

In den letzten 10 Tagen sind die Teilnehmendenzahlen in der Offenen Tür (OT) geradezu durch die Decke gegangen: Jeweils 15-24 Kids und Jugendliche, vereinzelt junge Erwachsene. Es wurde gezockt, HÜ gemacht, gekocht (irgendwer hat immer Hunger), eingekauft, gefeiert, gestritten, LEGO und Fischertechnik gebaut, geschminkt, diskutiert, Räder repariert, gespielt, geredet, geredet, geredet (siehe Fotos letzte Seite).

Warum jetzt? Ehrlich gesagt wissen wir es nicht. Es hat uns überrascht - und freut uns. Ungemein.

Jetzt sieht es nach JUZ aus: Kleine Gruppen gehen rein, kurz drin, schon wieder raus. Kicken auf dem Kirchplatz, ne Runde zu SPAR, draußen vor der Tür sitzen. Nicht alle Passanten freut das, nicht immer geht's ohne Stress ab.

Das neue „normal“? Mal sehen, wir sind schon oft überrascht worden. Das kann aber gerne so bleiben, da ist Musik drin, es geht ab, *Leben pur*. In allen Facetten. Als Team sind wir mehr gefordert. Das ist ok. Aber die Kids auch – denn es ist schon sehr eng und wird so immer lauter.

EIN NEUER STANDORT?!

Damit hat sich einmal mehr gezeigt, was wir bereits im letzten Newsletter benannt haben: Wir brauchen eine andere Location, mehrere Räume, möglichst auch grün dabei...

Bislang ist aus den Überlegungen bezüglich eines neuen Standortes am ehemaligen **Bienenhofgelände** noch nichts geworden. Spannend dabei ist, dass kein:e Gesprächspartner:in unsere Ideen nicht gut fand. Es scheitert also bislang nicht an Zustimmung, sondern an Geld und (politischem?) Willen. Wir bleiben dran und freuen uns über alle Unterstützung auf der Suche nach einer größeren und grüneren Location im Salzburger Süden.

AB NACH DRAUSSEN

Um dem Bewegungsdrang zumindest ein wenig entgegenzukommen, werden wir die sportlichen Aktivitäten wieder mehr nach draußen verlegen:

Mittwochs von 17-19 Uhr haben wir den **Sportplatz** der Volksschule Herrnau gemietet: Wir starten mal mit Fußball und schauen, was sich ergeben wird.

Dienstags werden wir in der letzten Öffnungsstunde einen **Lauftreff** anbieten – nicht zuletzt auch, damit wir und andere wieder fit werden, denn ... 😊 ...:

SPONSOR:INNEN-LAUF 2024

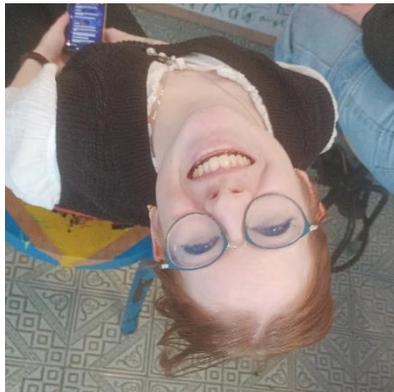
Bereits zum 5. Mal laden wir zum Laufen in den Salzburger Süden ein. Heuer wird die Strecke wieder **rund um das JUZ** verlaufen. Auch wenn wir den Sponsor:innen-Lauf in diesem Jahr wieder allein veranstalten, so wollen wir doch die anderen Organisationen und Netzwerkpartner, vor allem aber viele bewegungsbegeisterte Kids, Jugendliche, Erwachsene, Nachbarn, Freund:innen und Fremde einladen, gemeinsam mit uns zu laufen und zu feiern. Vom letzten Jahr übernehmen werden wir die Einteilung in **Altersgruppen: U8, U10, U12, U14, U16, U18, Erwachsene**.

Mit dem Sponsor:innen-Lauf wird zugleich ein neues JUZ-Kapitel aufgeschlagen werden – aber das verraten wir noch nicht... Lediglich das Datum für Euren Kalender:

Save the Date: Sa, 25. Mai 2024 → Programm ab 16 Uhr; Anmeldung 17 Uhr, Lauf 17:30-18:30 Uhr



Faschingsparty im JUZ



neue Perspektiven (dank Pandora)



„mig's trifft Switch

IMPULS: ECHT JETZT?

Sie überraschen mich. Immer wieder. Die Kids und Jugendlichen, die Erwachsenen aus dem Café International: ihr Mitgefühl, ihre Dankbarkeit, Ignoranz, Sprachfähigkeit, Einsamkeit, ihre Bereitschaft zu helfen, ihre Aggression, Intuition, ihr Ballgefühl und Bauchgefühl, ihr Intellekt, ihre Geschichten, Chuzpe, ihre Sehnsüchte und Träume, Verzweiflung und Hilflosigkeit, Kreativität, Neugier.

Aber in der Regel brauche ich Zeit und Fokussierung, um mich auf mein Gegenüber, meine Umwelt einzulassen, wahrzunehmen. Nicht immer schaffe ich das. Zuviel Routine und Alltag... Belohnt werde ich dann aber mit eben diesen echt-jetzt?!-Überraschungsmomenten.

Zeit vor Ostern. Innehalten. Neu wahrnehmen. Fokussieren. Überraschen lassen. Auch von G*tt?! Zeit, Fokus auf ihn*sie ausrichten, oder auch „nebenbei“ wahrnehmen. Vielleicht entkommt uns auch da ein „echt jetzt?!“ [OB]

KURZ UND KNAPP

- ❖ Der **Bau-Tag** Anfang Jänner hat uns u.a. neue Regale über den Fenstern gebracht.
- ❖ Frau **Maria K. Moser, Direktorin der Diakonie Österreich**, hat am 24.01. einen ganzen Nachmittag und Abend in der OT und bei Team teilweise verbracht. Vielen Dank dafür!
- ❖ Zwei **Projektförderungen der Stadt** (aus 2023) ermöglichen Jugger-Pompfen-Bau-Workshops für Kids und kostenlose Menstruationsprodukte für junge Frauen – beides kommt sehr gut an. Danke!
- ❖ Aus **Landesmitteln** konnten wir u.a. Matten für den Boxbereich anschaffen. Sehr weich, sehr cool!
- ❖ Unser ehemaliger ehrenamtlicher Mitarbeiter **William B.** befindet sich wieder in Österreich und bemüht sich um Wiederaufnahme seines Asylverfahrens. Wer sich an diesen Kosten beteiligen möchte, kann sich an eines der Vorstandsmitglieder wenden.
- ❖ Die **Generalversammlung** des Vereins findet am **11.03.** ab 19 Uhr im JUZ statt. Herzliche Einladung.
- ❖ Teaser: „**fairpügeln**“, ein **Jugger-WE** für Jugendliche in Freilassing/D; **02.-04.08.2024**

GEBETS-/ANLIEGEN

Wir danken für ...

- ... die überraschende Anzahl von Besucher:innen aller Altersgruppen,
- ... gelungene Projekte (Jugger-Pompfen-Bau, Projektstart „fairprügeln“,)
- ... viel Zeit-, Sach- und Geldspenden.

Wir bitten um ---

- ... ein passende(re)s Gelände und Gebäude,
- ... ein gutes Miteinander mit Nachbar:innen – trotz mehr Besucher:innen,
- ... gutes Teamwork von Angestellten, Mitarbeitenden und Vorstand.



Überraschung: WC-Überschwemmung



Speckstein – erstaunlich kreative Kids



Überraschung in der Nachbarschaft

GRUSS

Wir freuen uns, Euch mal wieder zu sehen, zu hören, zu sprechen, zu lesen. Ergreift gerne die Initiative, kommt auf uns zu, sagt uns Eure Meinung, packt mit an, seid einfach dabei. Überrascht uns weiter, lasst Euch überraschen.

teilweise

Astrid, Carla, Karin, Kristina, Oliver und Susanne.

Fotocredits:

O. Binder, N. Danielenko, M. Radtke, D. Schmähl, K. Seiser



@vereinteilweise



Teilweise

➔ siehe Fotos auf der nächsten Seite ...



Boxen mit Manuel



M.K.Moser und Nataalka am Wuzzler



Filmteam der Uni zu Gast (Thx @ Felix)



Drei Generationen ESK (und ein Team)



„partizipative“ Muffins ;-)



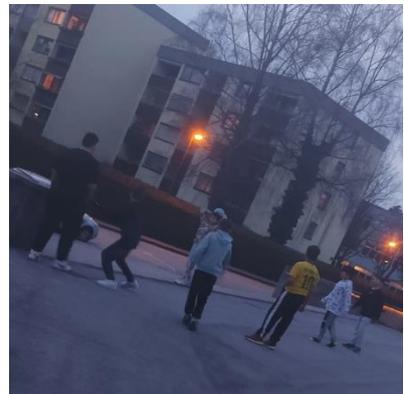
4 Orgas, ein Projekt-Start: „fairprügeln“



Spontan Einkaufen, Kochen, Essen



UNO-Zocken



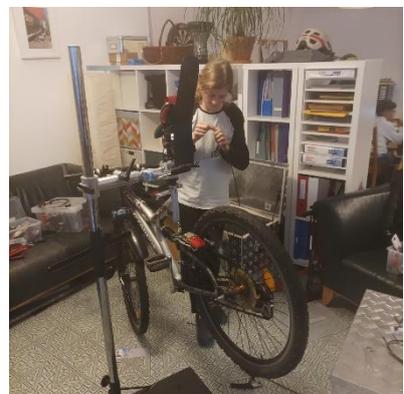
Fußball am Kirchplatz



Pompfen-Bau (Thx @ Philipp)



Lernhilfe



Rad-Mobil (Danke Nino!)